



Liebe Mitglieder und Freunde von ARTS,

es ist fertig gestellt, das Kulturforum Klosterkirche Traunstein. Und wie es strahlt und zu neuen Kulturhöhepunkten einlädt. Wir freuen uns Ihnen unser neues Jahresprogramm präsentieren zu können. Herzlichen Dank an alle Unterstützer und Förderer. Besonderer Dank gilt der Stadt Traunstein, der Betreiberin des Kulturforums und vor allem Ihnen, liebe ARTS Mitglieder. Da immer unvorhergesehene Dinge eintreten können, bitten wir Sie im Vorfeld immer auch die Presse zu beachten oder unsere Homepage zu besuchen www.arts-traunstein.de

FEBRUAR

06. (20 Uhr) Konzert

Konzert im Mantel

Nach dreijähriger Pause wird nun die Konzertreihe fortgesetzt. Ein Mix aus verschiedenen Stilrichtungen und unterschiedlichen Genres. Geplant sind Johann Sebastian Bachs Kantate „Ich habe genug“ in der Version für Sopran, Traversflöte, Streicher und Basso continuo, Peter Michael Hamels „et exspecto“ und „Media vita“ (beides Uraufführungen) für gemischtes Ensemble, Patrick Pföbbs „durch|brechen“ für Harfe solo und Freddy Mercurys „Bohemian Rhapsody“. Es musizieren Anna Willerding (Sopran), Johann Niedermaier (Harfe), Constanze German-Bauer (Violine), Sabine Kübler (Viola), Izabella Egri (Violoncello), Maximilian Spann (Kontrabass), Ulf Dressler (Laute), Manfred Müller (Orgel), Sebastian Schilling (Leitung & Cembalo), das Jugendensemble „Leprechaun Players“ und Patrick Pföb (Leitung & Traversflöte). Eintritt frei – Spenden erwünscht.

MÄRZ

06. (20 Uhr) Konzert

"Scherz, List und Rache"- Oper am Klavier

Oper in einem Akt von Joh. Wolfgang von Goethe & Max Bruch

Die spielerische Heiterkeit und Begeisterung seiner Italienreise packte Goethe in das Singspiellibretto "Scherz, List und Rache", das der 18jährige Max Bruch in einem Geniestreich zu einer mitreißenden Oper vertonte. In knapp eineinhalb Stunden wird die Rache zweier geprellter Schlitzohre mit viel Humor und romantischer Musik dargestellt. In einer lebendigen Inszenierung unter der Leitung von Georg Hermansdorfer zeigt das Ensemble "erlesene oper e.v." aus Rosenheim dieses kammermusikalische Kleinod der Opernliteratur. Es singen und spielen Sieglinde Zehetbauer, Bernhard Teufl, Andreas Agler. Am Klavier begleitet Gereon Kleiner (Mozarteum).

13. (20 Uhr) Konzert

Trio Tempora

Der rumänische Klarinetist Marius Birtea, die französische Cellistin Madeleine Douçot und die ungarische Pianistin Emese Badi haben durch ihre Liebe zur Kammermusik in Salzburg zueinander gefunden und 2017 gemeinsam das Trio Tempora gegründet. Eine tiefe Leidenschaft für Kammermusik und deren sensible, engagierte, werkgerechte und dabei äußerst kreative Interpretation kennzeichnet die jungen Musiker. Das Trio konnte bereits weitläufige Konzerterfahrung sammeln, und befasst sich leidenschaftlich mit der Bandbreite des Repertoires ihrer Gattung. Das Ensemble widmet sich in seinem kontrastvollen Programm kammermusikalischen Meisterwerken der Klassik, der Romantik und der Moderne. Nach der traumhaften poetischen Klangwelt von Schumanns Märchenerzählungen Op.132 (1853) und dem humorvollen Gassenhauer Trio Op.11 von Beethoven (1797) kommt Muczinskys Fantasy Trio Op.26 (1969), das durch seine kraftvolle Energie und seinen anspruchsvollen rhythmischen Charakter besonders beindruckend und wirkungsvoll hervorsticht. Im zweiten Teil wird das Klarinettrio Op.3 (1896) von Zemlinsky gespielt dessen leidenschaftliche Ausdruckskraft und romantische Sehnsucht zutiefst berührend sind. Eintritt: 20 € / ermäßigt 15 €

APRIL

11. (19 Uhr) Konzert

Klarinette & Harfe

Ganz neu formiert präsentiert sich in diesem Jahr das Duo Verena Meurers-Zeiser (Harfe) und Albert Galimzanov (Klarinette), beide in der Region Traunstein keine Unbekannten mehr. Verena Meurers-Zeiser, die an der Universität für Musik und darstellenden Kunst in Wien Konzertfach Harfe studierte und dieses 2017 „mit Auszeichnung“ abschloss, erhielt 2018 den Kulturförderpreis von ARTS. Albert Galimzanov, der in seiner Heimat Usbekistan schon sehr früh Preisträger bei Wettbewerben war und seit 2004 in Deutschland lebt, ist sowohl gefragter Solist und Kammermusiker, als auch Klarinetist in vielen verschiedenen Orchestern/ Bigbands und fand in den vergangenen Jahren, zusammen mit dem „Ziach-Weltmeister“ Hermann Huber, großen Gefallen an der bayerischen Volksmusik.

In einer feinen Abstimmung von Originalwerken für Klarinette und Harfe, u.a. von F. Poenitz und R.N.Ch. Bochsa, vielen bekannten Melodien wie z.B. aus den Opern „Rigoletto“ von G. Verdi oder „Eugene Onegin“ von P. Tschaikowsky, einem Solostück für Klarinette von Patrick Pföß und einer Uraufführung von Peter Michael Hamel, wird dieser Abend bestimmt ein abwechslungsreicher Hörgenuss. Eintritt 20 € / ermäßigt 15 €

23. (19 Uhr) Versammlung **ARTS Jahreshauptversammlung**

MAI

07. - 16. Konzerte

Chiemgauer Musikfrühling (Veranstalter: Razvan Popovici)

07. 05., 19.30 Uhr

ERÖFFNUNGSKONZERT

Kulturforum Klosterkirche

M. Duruflé – Prélude, récitatif et variations, op. 3; E. Satie – Pièce en forme de poire; E. Ysaÿe – Poème Élégiacque; G. Fauré – Klavierquartett in g-moll, op. 45; Nicolas Dautricourt & Alissa Margulis (Violine), Razvan Popovici (Viola), Justus Grimm (Violoncello), Diana Ketler (Klavier), Cédric Pescia, (Klavier), Janne Thomsen (Flöte)

12. 05., 9.30 & 11.15 Uhr

KINDERKONZERTE –

Kulturforum Klosterkirche

DAS MUSIKALISCHES ALPHABET

Werke von Pjotr Ilitsch Tschaikowsky, Ludwig van Beethoven, Béla Bartók, George Gershwin, Wolfgang Amadeus Mozart, Claude Debussy, etc.; Nicolas Dautricourt, Erik Schumann & Tomoka Akasaka (Violine), Razvan Popovici (Viola), Julian Arp (Violoncello), Knut Erik Sundquist (Kontrabaß), Diana Ketler (Klavier), Miruna Nagy (Harfe), Pascal Schumacher (Vibraphon).

12. 05., 19.30 Uhr

PORGY AND BESS REVISITED

Vereinshaus Traunstein

George Gershwin – Porgy and Bess in einer außergewöhnlichen Jazz-Bearbeitung für Violine, Vibraphon und Kontrabaß; Nicolas Dautricourt (Violine), Knut Erik Sundquist (Kontrabaß), Pascal Schumacher (Vibraphon)

16. 05., 19.30 Uhr

ABSCHLUSSKONZERT –

Kulturforum Klosterkirche

RUSSISCHE SOIRÉE

M. Glinka – Sonate für Viola und Klavier in d-moll; S. Rachmaninov – Romanze für Violine und Klavier, op. 6; A. Schnittke – Klavierquintett, op. 108; A. Glazunow – Streichquintett in A-Dur, op. 39; Erik Schumann & Tatiana Samouil (Violine), Tomoko Akasaka & Razvan Popovici (Viola), Julian Arp (Violoncello), Justus Grimm (Violoncello), Diana Ketler (Klavier)

15. (20 Uhr) Konzert

Italienische Streicherklänge des 18. Jahrhunderts

Werke u.a. von F.M.Veracini, A.Vandini, L.Boccherini auf Barockinstrumenten.

Barock und Frühklassik haben in Italien einen Reichtum an genialen Musikern hervorgebracht, die nicht nur als Violin- oder Cellovirtuosen, sondern auch als Komponisten große Berühmtheit erlangten. Corelli, Tartini und Vivaldi zählen ebenso dazu wie die Tonschöpfer Boccherini, Veracini und Vandini. Ihre meisterhaften Instrumentalkonzerte und kammermusikalischen Kompositionen verbreiteten sich in ganz Europa und sind bis heute überaus populär. Nicht umsonst entstammen dieser schöpferischen Epoche auch die legendären Geigenbauerdynastien wie Stradivari und Guarneri. Konzertmeister: Gabriel Meier, Solistin/künstlerische Leitung: Izabella Egri (Violoncello); Kartenpreis: 18€ / 15€ (Vorverkauf)

22. – 12.06. Ausstellung

Gedächtnisausstellung Hildegard Bauer-Lagally „was bleibt?“

Am 10. Januar 2021 hätte die 2018 verstorbene Künstlerin Hildegard Bauer-Lagally ihren 100. Geburtstag gefeiert. Aus diesem Anlass findet eine Gedächtnisausstellung der Malerin im Foyer des Kulturforums und in der Klosterkirche Traunsteins statt. Der Oberbürgermeister von Traunstein, Dr. Christian Hümmer, ist Schirmherr der Ausstellung, die auch von ARTS unterstützt wird. Hildegard Bauer-Lagally gehörte 1983 zu den ersten Mitgliedern des Kunstvereins Traunstein, an dessen Ausstellungen sie sich regelmäßig bis zu ihrem Tod beteiligte. In der Kunstszene im Chiemgau und weit darüber hinaus genießt die Malerin seit Jahrzehnten einen hervorragenden Ruf. Besonderes Merkmal ihrer Bilder sind ornamentale Muster und kunstvolle Spiegelungen. Die Gedächtnisausstellung wird rund 50 ihrer wichtigsten Werke aus 70 Schaffensjahren zeigen. Der bekannte Bildhauer Carsten Lewerenz aus Staudach-Egerndach, seit Jahrzehnten ein Freund der Künstlerin, wir ergänzend einen Teil seiner Plastiken und Skulpturen präsentieren.

JULI

30. (20 Uhr) Konzert

ARTS AKZENTE mit dem Diogenes Quartett

Die ARTS Akzente stehen in diesem Jahr im Zusammenhang mit der Bayerischen Landesausstellung „Götterdämmerung II – die letzten Monarchen“. Das Streichquartett Nr. 5 in A-Dur op. 83 von Friedrich Gernsheim (1839-1916) und die „Lyrische Suite“ von Alban Berg (1885-1935) spannen den Bogen durch diese Epoche voller gesellschaftlicher und künstlerischer Entwicklungen. Joseph Haydns (1732-1809) „Kaiserquartett“ C-Dur op.73/3 bildet einen Kontrast und erinnert an die Ursprünge des Streichquartettes. Für dieses anspruchsvolle Programm konnten wir das renommierte Diogenes Quartett gewinnen.

SEPTEMBER

1. - 7. Konzerte **Traunsteiner Sommerkonzerte** (Veranstalter Stadt Traunstein)
- Das diesjährige Programm integriert Werke von jüdischen Komponisten, die unter dem Druck der Diskriminierung und Verfolgung ab Mitte der 20er Jahre ihre Heimat verlassen haben und in das damalige Mandatsgebiet Palästina ausgewandert sind. Sie haben in ihrer neuen Heimat Israel Fuß gefasst und die moderne Musik dort maßgeblich geprägt. In ihrem Herkunftsland sind sie jedoch so gut wie unbekannt und tauchen, wie auch andere Komponisten mit jüdischen Wurzeln, im Konzertbetrieb hierzulande kaum auf. Somit ist neben Altbewährtem viel Neues und Erstaunliches im Programm 2021 zu entdecken. Alle Konzerte beginnen um 19.30 Uhr. Kartenreservierung: 0861/2099667*
- 01.09.** J. Tal, J. Widmann, A. Dorman, T. Avni, L. v. Beethoven (**Silke Aichhorn, Ensemble 4.1.**)
02.09. T. Avni, J. Brahms (**Mandelring Quartett, Laura Ferreres**)
03.09. W. A. Mozart, A. Dorman, H. Gal, F. Mendelssohn-Bartholdy (**Atos Klaviertrio**)
04.09. W. A. Mozart, T. Avni, P. Ben-Haim, A. Ehrlich, J. Brahms (**Novus Quartett, Kolja Lessing**)
05.09. T. Avni, A. Glasunow, T. G. Albinoni, G. Gershwin, M. Camilo (**SIGNUM Saxophonquartett**)
06.09. M. Seter, F. Mendelssohn-Bartholdy, M. Weinberg, J. Brahms (**David Orlowski, Anastasia Kobekina, Lauma Skride**)
07.09. W. A. Mozart, O. Golijov (**Vogler Quartett, David Orlowski**)
08.09. **Fazil Say**

15. - 29. Ausstellung **„Botschaft“ Marco Bruckner**
- Der Holzbildhauer Marco Bruckner stellt Skulpturen von Menschen aus, die eine Botschaft für die Menschheit hatten oder haben. Er orientiert sich dabei nicht nur an zeitgenössischen Persönlichkeiten, sondern auch an Menschen die in der Vergangenheit maßgeblich auf die Entwicklung der Menschheit durch Ihre Botschaften einwirkten und Veränderungen hervorgerufen haben. Er abstrahiert die lebensgroßen Holzskulpturen dabei auf die wesentlichen Eigenschaften der Menschen. 2018 erhielt Marco Bruckner den ARTS Kulturförderpreis.*

OKTOBER

15. (19 Uhr) Verleihung **ARTS Kulturförderpreisverleihung**

NOVEMBER

14. (19 Uhr) Konzert **Auryn Quartett**
- Seit den Anfängen der ARTS Kulturfördervereinigung ist das bekannte Auryn Quartett immer wieder zu Gast in der Klosterkirche. In diesem Jahr feiert das Quartett sein 40jähriges Bestehen. Gemeinsam wollen wir dieses Ereignis feiern. Drei exquisite Streichquartette werden zu Gehör gebracht: J. Haydn op. 77/2 in F-Dur, P.M. Hamel Streichquartett Nr.2, L. van Beethoven op. 131 in cis-moll. Um dieses Konzert realisieren zu können, erbitten wir im Vorfeld noch um Spenden. Eintritt 20 € / ermäßigt 18 €*